Änderungs- / Kündigungsantrag Abonnement Ausbildungsverkehr

VRS

Bitte für Sie Zutreffendes ankreuzen ☒ bzw. in Druckbuchstaben ausfüllen.
(Aufgrund der besseren Lesbarkeit der Fließtexte wird im Folgenden auf die Geschlechterunterscheidung verzichtet.)

Vertragsverkehrsunternehmen

Bahnen der Stadt Monheim GmbH (BSM GmbH)
Daimlerstr. 10a
D - 40789 Monheim am Rhein

Bitte nur beim genannten Verkehrsunternehmen abgeben – oder per Post zusenden.

(Wird vom Verkehrsunternehmen ausgefüllt)

Vertragsnummer
Tarifgebiete von
über
nach
Relationsnummer Preisstufe
☐ Vertragsdaten wurden auf Vollständigkeit/Richtigkeit geprüft.
☐ Abonnement-Änderung bzw. Kündigung wurde vor Ort bearbeitet.
Datum
Stempel und Unterschrift Kundenberater

Meine Vertragsnummer lautet
Familienname
Vorname

Änderungen

☐ Ich habe bereits ein Abonnement und möchte nun folgende Änderungen melden! **(Bitte alle Änderungen unter den jeweiligen Punkten des Antrages eintragen!)**

Kündigung

☐ Ich möchte mein Abonnement kündigen!
(Punkt 7 ausfüllen)

1 Persönliche Daten

Diese Änderung soll gelten ab:

Persönliche Daten des Vertragspartners/gesetzlichen Vertreters

(Bei Minderjährigen werden Name, Adresse und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bzw. eines gesetzlichen Vertreters benötigt!)

☐ weiblich ☐ männlich Geburtsdatum Tag Monat Jahr

Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe

Familienname
Vorname
c/o (wohnhaft bei)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Tagsüber für Rückfragen erreichbar unter Telefonnummer*
E-Mail*

Persönliche Daten des Ticketnutzers

(Nur ausfüllen, wenn Vertragspartner und Ticketnutzer nicht identisch sind!)

☐ weiblich ☐ männlich Geburtsdatum Tag Monat Jahr

Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe

Familienname
Vorname
c/o (wohnhaft bei)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Tagsüber für Rückfragen erreichbar unter Telefonnummer*
E-Mail*

2 Geltungsbereich ändern

Diese Änderung soll gelten ab: 01 *(frühestens möglich ab 01.08.2017)*

StarterTicket:

→ von Stadt/Gemeinde, Haltestelle — nach Stadt/Gemeinde, Haltestelle
über Stadt/Gemeinde — über Stadt/Gemeinde

Ich möchte die Gültigkeit meines Abos ausweiten durch folgende Zusatznutzen: ☐ Flughafenschnellbus Linie SB 60

3 Datenschutz

Die BSM GmbH verwendet Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung dieses Vertrages. Der Fahrausweiskontrolldienst im Geltungsbereich des VRS-Tarifs erhält nur für die Fahrausweisprüfung relevante Daten. Sonstige, nicht vertragsbezogene Weitergaben an Dritte erfolgen ausschließlich unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Punkte 1–3) für aktuelle Informationen und Eigenwerbung verwendet werden.
☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Punkte 1–3, 9) für die Markt- und Meinungsforschung zur Erfüllung eigener Zwecke verwendet werden.

Sie können mich dazu folgendermaßen kontaktieren (zusätzlich zum Postweg): ☐ **Telefon** ☐ **SMS** ☐ **E-Mail**
Ihre Zustimmung können Sie jederzeit widerrufen.

* Angaben freiwillig

Bitte unbedingt Rückseite ausfüllen >>>>

4 Unterzeichnung Vertragsänderungen

Hiermit bestätige ich alle im Antrag vermerkten Änderungen/Erklärungen.

Datum

X Unterschrift Vertragspartner (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

5 ☐ Änderung des bestehenden SEPA-Lastschriftmandats *(für wiederkehrende Zahlungen)* - Mandatsreferenz ist bekannt -

Diese Änderungen sollen gelten ab: 01

☐ Neues SEPA-Lastschriftmandat *(bei Kontoinhaberwechsel oder Widerruf des bisherigen Mandats)*

SEPA-Lastschriftmandat (für wiederkehrende Zahlungen) - Mandatsreferenz wird später mitgeteilt -

Ich ermächtige die Bahnen der Stadt Monheim GmbH (Daimlerstr. 10a, 40789 Monheim, Deutschland) - Gläubiger-Identifikationsnummer: DE72BSM00000424212 - Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der BSM GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

☐ weiblich ☐ männlich Geburtsdatum *Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe*

Familienname

Vorname

c/o (wohnhaft bei)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Land

E-Mail*

Kreditinstitut (Name)

BIC
(8 oder 11 Stellen)

IBAN
(Deutschland 22 Stellen, sonst bis 34 Stellen)

Datum

X Unterschrift Kontoinhaber (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

6 Verpflichtungserklärung Kontoinhaber/ Vorankündigung Lastschrift

(erforderlich, wenn Vertragspartner und Kontoinhaber nicht identisch)

Ich verpflichte mich gegenüber der BSM GmbH, für alle Forderungen aus diesem Abonnementvertrag neben dem Vertragspartner zu haften. Dies gilt für alle Forderungen, die bis zum Widerruf meines Lastschriftmandats entstehen. Desweiteren erkenne ich die im VRS-Gemeinschaftstarif enthaltenen Regelungen zu Vorankündigungen der SEPA-Lastschriften an und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

Datum

X Unterschrift Kontoinhaber (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

7 Kündigung des Abonnements

Hinweis! Abonnementkündigungen sind zum Ende eines jeden Monats möglich. Hierzu muss bis zum 10. Tag desselben Monats eine Kündigung bzw. dieser ausgefüllte Änderungsantrag in Textform der BSM GmbH vorliegen.

Hiermit kündige ich meinen Abonnementvertrag zum Ablauf des Monats: Monat Jahr Grund (freiwillige Angabe)

Ich kündige mein Abonnement zum oben angegebenen Zeitpunkt. Mir ist bekannt, dass die Chipkarte bis zum 10. Tag nach Ablauf des letzten Abonnementmonats bei der BSM GmbH vorzulegen ist. Bei vorzeitiger Kündigung des Abonnementvertrages wird die BSM GmbH nachzuzahlende Beträge einziehen. Das erteilte Lastschriftmandat erlischt nach Begleichung der aus dem Vertrag resultierenden offenen Forderungen.

Datum

X Unterschrift Vertragspartner (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

8 Bescheinigung für Fahrten im Ausbildungsverkehr

Bestätigung der Anspruchsberechtigung **durch die Schule auszufüllen**

☐ Für StarterTicket von der Schule (nicht erforderlich für schulpflichtige Personen bis einschließlich 14 Jahre)

wird bestätigt, dass für den oben genannten Ticketnutzer die Voraussetzungen für den Erwerb von Zeitfahrausweisen im Ausbildungsverkehr entsprechend den allgemeinen Vorschriften des Aufgabenträgers nach § 11a des ÖPNVG NRW erfüllt sind. Die zutreffende Berechtigung ist gemäß dem unten abgedruckten Auszug aus dem VRS-Gemeinschaftstarif anzukreuzen:

☐ 2a ☐ 2b ☐ 2c ☐ 2e ☐ 2f ☐ 2g

Die Anspruchsberechtigung endet zum: Tag Monat Jahr Stempel, Unterschrift Schule

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Auszug aus dem VRS-Gemeinschaftstarif

(1)Zur Nutzung von ZeitTickets im Ausbildungsverkehr sind je nach Einzelbestimmung des Tickets (s. 7.2.3.3 bis 7.2.3.10 der Tarifbestimmungen) berechtigt:

1. schulpflichtige Personen bis einschließlich 14 Jahre;
2. nichtschulpflichtige Personen ab 15 Jahre

a) Schüler und Studierende öffentlicher, staatlich genehmigter oder staatlich anerkannter privater
– allgemeinbildender Schulen,
– berufsbildender Schulen,
– Einrichtungen des zweiten Bildungsweges,
– Hochschulen, Akademien (mit Ausnahme der Verwaltungsakademien, Volkshochschulen, Landvolkshochschulen);

b) Personen, die private Schulen oder sonstige Bildungseinrichtungen, die nicht unter Buchstabe a fallen, besuchen, sofern sie aufgrund des Besuchs dieser Schulen oder Bildungseinrichtungen von der Berufsschulpflicht befreit sind oder sofern der Besuch dieser Schulen und sonstigen privaten Bildungseinrichtungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz förderungsfähig ist;

c) Personen, die an einer Volkshochschule oder einer anderen Einrichtung der Weiterbildung Kurse zum nachträglichen Erwerb des Hauptschul- oder Realschulabschlusses besuchen;

d) Personen, die in einem Berufsausbildungsverhältnis im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder in einem anderen Vertragsverhältnis im Sinne des § 26 des Berufsbildungsgesetzes stehen, sowie Personen, die in einer Einrichtung außerhalb der betrieblichen Berufsausbildung im Sinne des § 43 Abs. 2 des Berufsbildungsgesetzes, § 36 Abs. 2 der Handwerksordnung, ausgebildet werden;

e) Personen, die einen staatlich anerkannten Berufsvorbereitungslehrgang besuchen;

f) PraktikantInnen und VolontärInnen, sofern die Ableistung eines Praktikums oder Volontariats vor, während oder im Anschluss an eine staatlich geregelte Ausbildung oder ein Studium an einer Hochschule nach den für Ausbildung und Studium geltenden Bestimmungen vorgesehen ist;

g) BeamtenanwärterInnen des einfachen und mittleren Dienstes sowie Praktikanten und Personen, die durch Besuch eines Verwaltungslehrgangs die Qualifikation für die Zulassung als Beamtenanwärter des einfachen oder mittleren Dienstes erst erwerben müssen, sofern sie keinen Fahrtkostenersatz von der Verwaltung erhalten;

h) TeilnehmerInnen an einem freiwilligen sozialen Jahr oder vergleichbaren sozialen Diensten.

(2)Die Berechtigung zum Erwerb von Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs hat sich der Verkehrsunternehmer vom Auszubildenden nachweisen zu lassen. In den Fällen des Absatzes 1 Nr. 2 Buchstabe a bis g geschieht dies durch Vorlage einer Bescheinigung der Ausbildungsstätte oder des Ausbildenden, in Fällen des Absatzes 1 Nr. 2 Buchstabe h durch Vorlage einer Bescheinigung des Trägers der jeweiligen sozialen Dienste. In der Bescheinigung ist zu bestätigen, dass die Voraussetzung des Absatzes 1 Nr. 2 gegeben ist. Die Bescheinigung gilt längstens ein Jahr.